

Rachel und Dan

kurz geschichte

Von Alice__Cullen

Daniel und Rachel

Rachel kam gerade von der Oxford - Street als Daniel ihr von hinten auflauerte. Erschrocken drehte sie sich um: „Hallo Daniel . Du hast mich ganz schön erschreckt. Was machst du den hier???" „Das selbe könnte ich dich fragen! Hast du Lust mit mir nach Hause zu gehen???" „nimmt ihr bei diesen Worten die Taschen aus der Hand. Leicht überrascht, denn bis jetzt hatte er sie noch nie eingeladen, antwortetet sie :,, Ja... ,klar warum eigentlich nicht??" Gespannt, wie das Haus von Daniel wohl aussehe und voller Vorfreude machte sich Rachel auf den Weg, Daniel folgte ihr. „ Danke übrigens das du mir die Taschen trägst.", bedankte sich Rachel mit einem Kuss auf die Wange. Völlig überrascht von dieser Geste stotterte er: „Bitte schön gern geschehen." Den ganzen Weg grinste Daniel in sich hinein, denn immerhin hatte er von einer so hübschen, jungen Frau einen Kuss auf die Wange erhalten. Auch Rachel war von sich selbst überrascht, denn ohne Zweifel mochte sie Daniel. So gingen sie weiter ohne etwas zu sagen. Bis sie an das Haus kamen, das einer Villa sehr ähnlich war. „Wau....,das ist ja eine Villa...", staunte Rachel. Daniel öffnete die Tür und fragte ob sie nicht hinein kommen wolle. Ein bisschen verwirrt trat sie ein. „ Wieso hast du nie erzählt das ihr in so einem großen Haus wohnt???" „ Weil es keinen Unterschied macht oder?? Ich wollte nur das ihr mich wegen meines Karrhakteer mögt und nicht wegen meines Geldes!", konterte Daniel. Doch für Rachel brach eine Welt zusammen, wie konnte sie ihm jetzt noch sagen dass sie ihn liebte ohne es aussehen zu lassen als ob sie nur auf sein Geld scharf währe? Mit der Situation überfordert rannte sie so schnell sie konnte, raus aus dem Haus, auf die Strasse Richtung Underground, wo sie schließlich klitschnass und einem tränenverschmiertem Gesicht einstig und nach Hause fuhr. Daniel rannte hinter ihr her und als er endlich ankam schloss die Bahn gerade ihre Türen und fuhr los, so stieg er in die nächste ein und fuhr zu Rachel nach Hause, doch diese wollte nicht mit Daniel reden und so schickte die Mutter ihn raus. Daniel ging traurig nach Hause und dachte nur an Rachel, denn er liebte sie. Am nächsten Morgen in der Schule wich Rachel Daniel aus und so beschloss er ihr einen Zettel zu schreiben und diesen in ihre Schultasche zu werfen. In dem Zettel beschrieb er seine waren Gefühle für Rachel. Als Rachel diesen fand war sie auf der einen Seite erleichtert doch auf der anderen Seite wusste sie nicht wie sie Daniel jetzt gegen übertreten solle und so beschloss sie nach der Schule einfach zu ihm nach Hause zu gehen und ihm zu sagen das sie ihn auch liebte.

Doch es stellte sich heraus das dies gar nicht so einfach war wie sie angenommen hatte. Sie rang den ganzen Weg über mit sich selbst und als sie vor seiner Haustür stand kam er gerade heraus. Was sollte Rachel jetzt tun, was würde Daniel nun tun und so schwiege sie einem Augenblick bis sie endlich von Daniel hinein gebeten wurde. Mit gezwungener Stimme sagte sie schließlich: „ Em.... ja.. also ich glaub wir müssen reden oder??“ „ Ja... glaub ich auch! “, so fingen sie gleichzeitig an: „ Ich Liebe dich!!“, Beide mussten lachen und vielen sich in die Arme. Rachel war glücklich, denn endlich war es raus. Daniel drückte sie fest an sich und Rachel genoss diese nähe sehr, ihr wurde warm und so zog sie ihre Jacke aus. „ Komm ich zeig dir mein Zimmer.“, schlug Daniel vor. Rachel stimmte zu und so gingen sie in den obersten stock. „ Cool... du wohnst ganz allein unter dem Dach“ , stellte Rachel überrascht fest. Daniel bestätigte dies mit einem Nicken.